

Auftragsbekanntmachung

Bitte wählen Sie, ob die folgende Information an das Amtsblatt der EU übermittelt werden soll:

Soll der geschätzte Wert angegeben werden? Ja
 Nein

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Zentrale Vergabestelle des Kreises Viersen

Nationale Identifikationsnummer: (falls zutreffend)

Postanschrift: Rathausmarkt 3

Postleitzahl: 41747

Ort: Viersen

Land: Deutschland

NUTS-Code: DEA1E

Kontaktstelle(n): Zentrale Vergabestelle des Kreises Viersen

Telefon: +49 2162391035

E-Mail: vergabestelle@kreis-viersen.de

Fax: +49 216239281051

Internet-Adresse(n)

Hauptadresse: (URL) <http://www.kreis-viersen.de>

Adresse des Beschafferprofils: (URL)

I.2) Gemeinsame Beschaffung

- Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung
- Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3) Kommunikation

- Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung
- Der Zugang zu den Auftragsunterlagen ist eingeschränkt

unter: (URL)

<https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/K-VIERSEN-2018-0003>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt

- die oben genannten Kontaktstellen
- folgende Kontaktstelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

- elektronisch via

URL:

<https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/K-VIERSEN-2018-0003>

- an die oben genannten Kontaktstellen
- an folgende Anschrift

- Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

- Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen
- Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene

- Regional- oder Kommunalbehörde
- Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene
- Einrichtung des öffentlichen Rechts
- Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation
- Andere

I.5) Haupttätigkeit(en)

- Allgemeine öffentliche Verwaltung
- Verteidigung
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Umwelt
- Wirtschaft und Finanzen
- Gesundheit
- Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
- Sozialwesen
- Freizeit, Kultur und Religion
- Bildung
- Andere Tätigkeit

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags

Planungsleistungen für die technische Ausrüstung - Elektro

Referenznummer der Bekanntmachung:

K-VIERSEN-2018-0003

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

71000000-8

II.1.3) Art des Auftrags

- Lieferauftrag
- Dienstleistungen

II.1.4) Kurze Beschreibung

Planungsleistungen für die technische Ausrüstung - Elektro für das Projekt "Neubau Kreisarchiv am Standort Ransberg in Viersen-Dülken"

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert (falls zutreffend)

Wert ohne MwSt.: (in Euro)

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems)

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose Ja
 Nein

II.2) Beschreibung

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

CPV-Code Hauptteil:

CPV-Codes
71000000-8

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code DEA1E

Hauptort der Ausführung: Viersen

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung

Gegenstand des Auftrags sind Planungsleistungen für die technische Ausrüstung - Elektro, voraussichtlich Leistungsphasen 1-9 nach § 55 Abs. 1 HOAI mit folgenden Anlagengruppen nach § 53 Abs. 2 HOAI:

- KG 440 (Starkstromanlagen);
- KG 450 (Fernmelde- und Informationstechnische Anlagen);
- KG 470 (Nutzungsspezifische Anlagen);
- KG 480 (Gebäudeautomation).

Zusätzlich ist eine BIM-Fachmodellbearbeitung zu erbringen. Dabei ist eine stufenweise Beauftragung (siehe unten Ziff. II.2.11) der Bekanntmachung) beabsichtigt. Parallel zu dieser Ausschreibung erfolgt eine Ausschreibung von Leistungen der Tragwerksplanung und Planungsleistungen für die technische Ausrüstung - HSL.

(Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

II.2.5) Zuschlagskriterien

- Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) Geschätzter Wert

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

- Art der Vertragslaufzeit
- Dauer in Monaten
 - Dauer in Tagen
 - Beginn/Ende

Laufzeit in Monaten: 28

- Dieser Auftrag kann verlängert werden
- Ja
 - Nein

II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw.

Teilnahme aufgefördert werden (außer bei offenen Verfahren)

-ENTFÄLLT-

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig Ja
 Nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen Ja
 Nein

Beschreibung der Optionen:

Die Beauftragung mit den Leistungen der Technischen Ausrüstung - Elektro soll in folgenden Stufen erfolgen: Zunächst sollen die Leistungsphasen 1-4 nach § 55 Abs. 1 HOAI beauftragt werden (Stufe 1), sodann die Leistungsphase 5 nach § 55 Abs. 1 HOAI (Stufe 2), sodann die Leistungsphasen 6-7 nach § 55 Abs. 1 HOAI (Stufe 3) und schließlich die Leistungsphasen 8-9 nach § 55 Abs. 1 HOAI (Stufe 4). Auf die Beauftragung der Stufen 2 bis 4 besteht kein Rechtsanspruch.

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird Ja
 Nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

.....
.....
.....

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

1. Falls erforderlich: Bietergemeinschaftserklärung;
 2. Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder Vertragsstaates des EWR-Abkommens in Kopie (nicht älter als 6 Monate zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsabgabefrist);
 3. Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach § 123 und § 124 GWB;
 4. Antiterrorerklärung;
 5. Falls erforderlich: Verzeichnis Nachunternehmerleistungen
 6. Falls erforderlich: Verpflichtungserklärung Drittunternehmen.
- Im Falle einer Bietergemeinschaft sind die Erklärungen nach Nr. 2, 3 und 4 von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen. Im Falle des Einsatzes von Drittunternehmen, die dem Bieter ihre wirtschaftlichen oder technischen Kapazitäten zur Verfügung stellen, haben diese neben einer Verpflichtungserklärung mit dem Inhalt des Formblattes 5 auch eine Erklärung nach Nr. 3 abzugeben. Ausländische Bieter haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde/Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen.

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

[] Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- 1. Eigenerklärung zum Gesamtumsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren;
 - 2. Bescheinigung über eine Betriebshaftpflichtversicherung mit Angaben zur Deckungssumme; alternativ kann eine Eigenerklärung abgegeben werden, dass eine den Mindeststandards entsprechende Berufshaftpflichtversicherung im Auftragsfall für das Projekt abgeschlossen wird.
- Möglicherweise geforderte Mindeststandards:
 Zu 1.: Der Nettoumsatz muss in den letzten 3 Geschäftsjahren in jedem Jahr mindestens 150 000 Euro betragen haben.
 zu 2.: Deckungssumme von mindestens 2 500 000 EUR je Schadensfall für Personen- und Sach- und Vermögensschäden, jährlich 2-fach maximiert.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards: (falls zutreffend)

.....

.....

.....

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

[] Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Aussagekräftige Darstellung von den Mindeststandards entsprechenden Referenzen, wobei dieselbe Referenz, sofern sie den jeweiligen Mindeststandards genügt, auch für mehrere der nachfolgend genannten Kriterien angeführt werden kann:
a) Referenz zu Leistungen bei einem Neubauprojekt;
b) Referenz zu Leistungen der Planung unter Berücksichtigung der zirkulären Wertschöpfung;
c) Referenz zu Leistungen für einen öffentlichen Bauherren;
d) Referenz zu BIM 3D Fachmodellbearbeitung;
e) Referenz zu Plusenergiehaus.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Allgemeine Anforderungen an die Darstellung der Referenzen: Die Darstellung sämtlicher geforderter Referenzen muss folgende Angaben umfassen: Angabe des Ansprechpartners beim Auftraggeber nebst Telefonnummer, Angabe von Ort und Zeit (von ... bis ...) der Leistungserbringung, Beschreibung der im Rahmendes Projekts erbrachten Leistungen sowie gegebenenfalls Angabe des Bauvolumens.

Inhaltliche Anforderungen an die Referenzen: Referenzprojekte zu Planungsleistungen für die technische Ausrüstung nach § 55 Abs. 1 HOAI für die Anlagengruppen § 53 Abs. 2 Nrn. 4, 5, 7 und 8, welche die LPH 1-8 umfassen und bei denen die LPH 8 nach dem 01.05.2014 abgeschlossen wurde. Die Projekte müssen die folgenden Mindestanforderungen erfüllen:

Zu (a): Mindestens 1 Referenz zu Planungsleistungen, bei einem Neubauvorhaben bei dem die anrechenbaren Kosten für KG 300 und 400 gem. DIN 276 bei mindestens 1,5 Mio. EUR netto lagen;

Zu (b): Mindestens 1 Referenz zu Planungsleistungen bei einem Neubauprojekt, bei dem die Planung unter Berücksichtigung der zirkulären Wertschöpfung (Ressourceninanspruchnahme und Abfallaufkommen, Lebenszykluskosten und Wertstabilität) wie bei ENEV 1.1 /Ökobilanz des Gebäudes (DGNB System - Kriterienkatalog Gebäude Neubau) oder vergleichbar erfolgte.

Zu (c): Mindestens 1 Referenz zu Planungsleistungen für einen öffentlichen Bauherren;

zu (d): Mindestens 1 Referenz, bei der ein Projekt mit BIM 3D Fachmodellbearbeitung erbracht wurde Zu (e): Mindestens 1 Referenz zu einem Neubauprojekt, das als Plusenergiehaus geplant und realisiert wurde.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards: (falls zutreffend)

.....
.....
.....
.....
.....

III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen (falls zutreffend)

- Der Auftrag ist geschützten Werkstätten und Wirtschaftsteilnehmern vorbehalten, deren Ziel die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder von benachteiligten Personen ist
- Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

III.2) Bedingungen für den Auftrag (falls zutreffend)

III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand (nur für Dienstleistungsaufträge)

- Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

Zugelassen ist, wer nach den Ingenieurgesetzen der Länder berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Architekt /Ingenieur zu tragen oder nach den EU-Richtlinien, insbesondere den Richtlinien für die gegenseitige Anerkennung der Diplome berechtigt ist, in der Bundesrepublik Deutschland als Ingenieur tätig zu werden.

Juristische Personen sind als Auftragnehmer zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe auf einen entsprechenden Ingenieur zurückgreifen können.

III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Ferner werden die "Besondere Vertragsbedingungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (BVB Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen)" Bestandteil des Vertrages.

III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

- Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

Beschleunigtes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialoges

-ENTFÄLLT-

IV.1.5) Angaben zur Verhandlung (nur für Verhandlungsverfahren)

-ENTFÄLLT-

IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen Ja Nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren (falls zutreffend)

Jahr

Amtsblatt-Nr. (3-stellige Seitennr.)

Nr. im ABl.-Inhaltsverzeichnis (6-stellig)

(Auswahl aus: Vorinformation; Bekanntmachung eines Beschafferprofils)

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag und Ortszeit: 03.05.2018 10:30

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

-ENTFÄLLT-

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

DE

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Art der Bindefrist [] Dauer in Monaten
[X] Ende
[] Keine Angabe

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 05.06.2018

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag und Ortszeit: 03.05.2018 10:30

Ort und Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: entfällt

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag Ja
 Nein

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

- Aufträge werden elektronisch erteilt
- Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert
- Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3) Zusätzliche Angaben (falls zutreffend)

Hinweis zu Ziffer II.2.7: Bei den angegebenen Zeitspannen handelt es sich jeweils um den vertraglich vorgesehenen Zeitraum bis zur abnahmereifen Fertigstellung des Bauwerks. Hierbei sind Verschiebungen nicht ausgeschlossen; zudem wird darauf hingewiesen, dass die Vertragslaufzeit mit der Fertigstellung des abnahmereifen Bauwerks nicht beendet ist. Der vorgesehene Termin für den Beginn der Arbeiten basiert auf der Annahme einer Zuschlagserteilung Ende Mai 2018.

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

[Adresse auswählen] - Aufrufmöglichkeit eines Auswahldialoges in der Anwendung

Offizielle Bezeichnung:	Vergabekammer Rheinland Spruchkörper Düsseldorf
Postanschrift:	Am Bonneshof 35
Postleitzahl:	40474
Ort:	Düsseldorf
Land:	Deutschland

Telefon: +49 211-4753131
Fax: +49 211-1472891
E-Mail: vkrhld-d@bezreg-koeln.nrw.de
Internet-Adresse: (URL) http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren (falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung:
Postanschrift:
Postleitzahl:
Ort:
Land:
Telefon:
Fax:
E-Mail:
Internet-Adresse: (URL)

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt (falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung:	Vergabekammer Rheinland (Düsseldorf)
Postanschrift:	Am Bonneshof 35
Postleitzahl:	40474
Ort:	Düsseldorf
Land:	Deutschland
Telefon:	+49 211-4753131
Fax:	+49 211-1472891
E-Mail:	poststelle@bezreg-duesseldorf.nrw.de
Internet-Adresse: (URL)	http://www.brd.nrw.de/organisation/vergabekammer/

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

03.04.2018